

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

08.12.1901 - Hermann Salingré: Die Reise durch Berlin in 80 Stunden.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867



Sonntag, den 8. Dezember 1901.

41. Vorstellung im Abonnement.

Anfang 7 Uhr.

Die Reise durch Berlin in 80 Stunden.

Gesangsspieler in 7 Bildern von H. Salingré. Musik von G. Lehnhardt.

In Scene gesetzt vom Regisseur Albert Blumenreich

Dirigent: Hofmusikdirector Ferdinand Manns.

Erstes Bild: Im Rathskeller.

Zweites Bild: Im Zoologischen Garten.

Drittes Bild: Im Verbrecherkeller.

Viertes Bild: Im Boudoir.

Fünftes Bild: Im Théâtre Américain.

Sechstes Bild: Im Panoptikum.

Siebentes Bild: Auf dem Corps de Ballet-Ball.

Personen:

Wieselb, Rentier aus Friesland	Albert Blumenreich.	Hohnansky, Rittergutsbesitzer	Hermann Blank.
Friederike, seine Frau	Luisa Behrens.	von Schlippermilch	Dittomar Bloß.
Grethe, beider Tochter	Mattha Giesecke.	von Dufsdan	Heinrich Colmar.
Stanklaus, } Studenten	Willy Giesecke.	Pfeife, Bierwirth	Georg Seyberlich.
Wenzelau, }	Rudolf Opel.	Badenberg	Adalb. Ludwigshausen.
Nikolaus, }	Max Kaufmann.	Castan	Sascha Baumgarten.
Fritz Krause	Richard Corvil.	Der Regisseur	Ernst Bornstedt.
Pannemann, } Rentiers	Erwin Stein.	Lisette, Kammermädchen	Johanna Croll.
Gröfete, }	Hans Ebert.	Gustav, Kellner	Edmund Lind.
Der Criminalrath	Paul Frina.	Ein Dienstmann	Josef Rigrini.
Der Dattel	Richard Seydelmann.	Der bekannte fremde Herr	Egon Hebeberg.
Helene Möbes, Chansonetten- sängerin	Elise Jüngling.	Gäste. Spaziergänger. Masken.	

Zwischenakts-Musik:

1. „Gruß in die Ferne“ von Döring.
2. „Land und Leute“, Polka von Carl.
3. „Frühling und Liebe“, Walzer von Waldteufel.
4. Gondellied von David.
5. Fackeltanz Nr. 1 von Manns.
6. Friedensjubel-Quadrille von Carl.
7. „Königs-grenadiere“, Gavotte von Heinrich.

Nach dem 5. Bilde Pause von 10 Minuten.

Krank: Elise Ewers.

Kassenpreise wie gewöhnlich.

Kassenöffnung 6 Uhr. Einlaß 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Vorverkauf von 12 bis 1 Uhr Mittags.

Dienstag, den 10. Dezember 1901. 42. Vorstellung im Abonnement. Der Weihenreifer. Lustspiel in 4 Akten von G. von Moser. Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Freitag, den 13. Dezember 1901. Außer Abonnement zu erhöhten Preisen.

Sämmtliche Freiplätze haben keine Gültigkeit.

Gastspiel des gesammten Opern- und Ballet-Personals des Bremer Stadttheaters unter der Direktion des Herrn Fr. Erdmann-Jesniher.

Anfang präcise 5 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Margarethe.

Große Oper in 5 Akten von Gounod.

Preise der Plätze

Prosceniumslage I. Rang	5 M. — S.	Logenst. II. Rang, Vorderst.	2 M. 50 S.
Balkonst. I. Rang	4 „ 50	Logenst. II. Rang, Hinterst.	2 „ —
Logenst. I. Rang	4 „ —	Parterre	2 „ —
Parquetst.	4 „ —	Amphitheater III. Rang	1 „ 20
Mittelpf. II. Rang, 1. bis 3. Reihe	3 „ —	Gallerie	— „ 80
Mittelpf. II. Rang, 4. und 5. Reihe	2 „ 50		

Die Inhaber ganzer Abonnements, welche zu diesem Gastspiel ihre Plätze beizubehalten wünschen, werden ersucht, die Billets am Montag, den 9. d. M., Vormittags von 10 bis 12 Uhr, in der Vorhalle des Theaters, Eingang Moonstraße, in Empfang zu nehmen.

Großherzogliche Hoftheater-Intendantz.

Zweite Anfang 7 Uhr.

Zweite Anfang 7 Uhr.

